

Zusatz Religionsrecht

Master of Law 2013

Akademisches Jahr
2023/24

05.07.2023

Anforderungen und Fächerliste für
den Erwerb des Zusatzes Religi-
onsrecht auf Masterstufe MLaw
und für MALS-Studierende

(Nach «altem» Master of Law 2013)

Um den Zusatz Religionsrecht auf Masterstufe MLaw und MALS zu erlangen, müssen die nachfolgenden Leistungen erbracht werden.

Studierende, welche einen BLaw mit Zusatz Religionsrecht besitzen und den Zusatz Religionsrecht auf Masterstufe erwerben möchten, müssen Studienleistungen mit religionsrechtlichem Schwerpunkt im Umfang von 15 ECTS Punkten erbringen (gilt auch für MALS-Studierende). Von diesen Leistungen können höchstens 10 ECTS Punkte für die Erlangung des Masters gemäss Art. 12 lit. a RRS angerechnet werden. Die Studierenden müssen zwingend den Vertiefungskurs Religionsrecht besuchen sowie entweder zwei Kurse mit Bezug zum Religionsrecht absolvieren oder die Masterarbeit im Religionsrecht verfassen und einen Kurs mit Bezug zum Religionsrecht absolvieren (siehe nachstehende Kursliste).

Obligatorischer Vertiefungskurs Religionsrecht

Islamic and Jewish Law

FS 2024, Prof. René Pahud de Mortanges, Semesterkurs Rechtsfakultät

Auswahlliste der Kurse mit Bezug zum Religionsrecht

1. **Staat, Recht und Religion in Asien**
HS 2023, Prof. René Pahud de Mortanges, Seminar Rechtsfakultät
2. **Konzeptionelle Grundlagen des staatlichen Religionsrechtes**
FS 2024, PD Lorenz Engi, Semesterkurs Rechtsfakultät

Wird der Zusatz Religionsrecht **erst auf Masterstufe begonnen**, müssen die Studierenden **zusätzlich zu den oben genannten Leistungen** noch den Jahreskurs „Einführung in das Religionsrecht“ besuchen, welcher den Masterkursen «**Religionsrecht I**» und «**Religionsrecht II**» entspricht. **Weiter** müssen Studierende im Master für die Prüfung in diesem Kurs einen gewissen **Zusatzstoff er-**

arbeiten, welcher jeweils auf der Homepage des Lehrstuhls publiziert wird. Im Gegenzug kann der Kurs mit 6 ECTS als Spezialkreditpunkte gemäss Art. 12 RRS angerechnet werden.

In Kombination mit dem Zusatz Zweisprachigkeit

Der Zusatz Religionsrecht lässt sich sehr gut zusammen mit dem Zusatz Zweisprachigkeit absolvieren. So stehen den Studierenden alle Kurse der anderen Sprache ebenfalls zur Verfügung.

Cours optionnels français

- 1. Droit religieux de la famille**
SA 2023, Prof. Yves Mausen, Séminaire à la Faculté de droit
- 2. Droit public ecclésiastique comparé**
SP 2024, Prof. Yves Mausen, Cours à la Faculté de droit
- 3. Histoire de la justice**
SP 2024, Prof. Yves Mausen, Cours à la Faculté de droit

Generelle Informationen zum Zusatz «Religionsrecht» (auf Deutsch):

Allgemeine Informationen zum Zusatz «Religionsrecht» finden Sie unter folgendem Link:

<https://www3.unifr.ch/ius/pahuddemortanges/de/lehre/zusatz.html>

Kontakt (auf Deutsch):

Lehrstuhl für Rechtsgeschichte und Kirchenrecht

Prof. René Pahud de Mortanges (rene.pahuddemortanges@unifr.ch)

Assistierende: Nicole Schmid (nicole.schmid2@unifr.ch)

Barnaby Leitz (barnaby.leitz@unifr.ch)

Büro MIS 4119/4116

Avenue de l'Europe 20

1700 Fribourg

Informations générales en lien avec la mention (en français) :

Veuillez consulter le lien ci-dessous pour des informations générales relatives à la mention :

<https://www3.unifr.ch/ius/mausen/fr/enseignement/mention.html>

Contacts (en français) :

Chaire d'Histoire du Droit et de Droit des Religions

Prof. Yves Mausen (yves.mausen@unifr.ch)

Maître-assistant Adrien Wyssbrod (adrien.wyssbrod@unifr.ch)

Bureaux MIS 4113/4114

Avenue de l'Europe 20

1700 Fribourg

Tél +41 26 300 80 26